

ENTWICKLUNGSSTADT BERLIN

Menu button's label +

Login ➔

Jede Zeit baut ihre Stadt.



DEZEMBER 4, 2023

HOCHHAUSPROJEKT "UPBEAT BERLIN": ERSTE STOCKWERKE IM HOCHBAU

*Am nördlichen Ende der „Europacity“, in Berlin-Moabit,
entsteht seit September 2021 das 85 Meter hohe Bürogebäude
„Upbeat Berlin“. Mittlerweile ist das Projekt*

Privacy & Cookies Policy

ersten Etagen des Gebäudekomplexes sind bereits sichtbar. Der höchste der drei Gebäudeteile soll über 19 Etagen verfügen.

Menu button's label



Login



Berlin-Moabit: Das Hochhausprojekt "Upbeat Berlin" befindet sich mittlerweile im Hochbau. Später soll das Bürogebäude 85 Meter hoch werden. / © Foto: webcam-profi.de

© Visualisierung Titelbild: Kleihues + Kleihues Gesellschaft von Architekten mbH

© Foto: webcam-profi.de

Text: Björn Leffler

Seit September 2021 läuft an der nördlichen Spitze des riesigen Bauvorhabens "Europacity" der Bau des Büroprojekts "Upbeat Berlin". Entwickelt wird das Gebäude vom Immobilienunternehmen *CA Immo* in enger Zusammenarbeit mit der *Deutschen Kreditbank* ("DKB"), die Ende 2025 ihren neuen *DKB-Campus* am Standort in Berlin-Moabit eröffnen will.

Der architektonische Entwurf für das Gebäude stammt vom renommierten Architekturbüro Kleihues + Kleihues. Das geplante Gebäude staffelt sich auf drei Gebäudeteile. Der kleinste

[Privacy & Cookies Policy](#)

Gebäudeteil wird fünf, der mittlere elf und der größte der drei Teile 19 Geschosse enthalten. Insgesamt werden rund 35.000 Quadratmeter Mietfläche geschaffen. Das Gebäude von 85 Metern erreichen.

Menu button's label



Login



HOHER GLASANTEIL AN DEN FASSADEN SOLL LICHT INS GEBÄUDEINNERE BRINGEN

Die Geschosse der drei Gebäudeteile werden jeweils auf der vertikalen Ebene miteinander verbunden und erlauben so unterschiedlichste Mietflächengrößen. Die Etagen fünf und elf sollen jeweils Zugang zu einer großen Dachterrasse mit Ausblick über das Quartier und das Hafenbecken verfügen.

Durch den hohen Glasanteil der Fassade und die bodentiefen Fenster soll, so die Idee der Architekten, viel natürliches Tageslicht in das Gebäude geleitet werden. Für Fußgänger und Fahrradfahrer werden Vorplätze zur Heidestraße und zur Perleberger Straße entstehen, die als direkter Bezug zum Nordhafenbecken wirken sollen.

Außerdem ist eine geräumige Zufahrt für PKW und Taxen auf der Rückseite des Gebäudes geplant. Mittlerweile befindet sich das Projekt im Hochbau, die ersten oberirdischen Etagen sind mittlerweile sichtbar.

“UPBEAT BERLIN”: VIEREINHALB JAHRE BAUZEIT SIND GEPLANT

Architekt Jan Kleihues, der das Projekt federführend betreute, äußerte sich im Interview mit ENTWICKLUNGSSTADT BERLIN wie folgt dazu: *“Durch die verknüpften, sternförmigen Volumina entsteht ein Gebäude, das sich von allen Seiten zeigen kann, attraktive Räume sowohl entlang der Heidestraße als auch zur Bahntrasse ausbildet und die Eingänge klar definiert.”*

Die Bauzeit für das Gebäude soll etwa viereinhalb Jahre betragen. Die vorgesehene, zweigeschossige Tiefgarage – in der auch ein Großteil der Gebäudetechnik untergebracht wird – wird über insgesamt 140 PKW-Stellplätze verfügen, davon 10 mit E-

Ladestation und 23 für Menschen mit Behinderung. Auch 310
Fahrradstellplätze sind vorgesehen.

Menu button's label

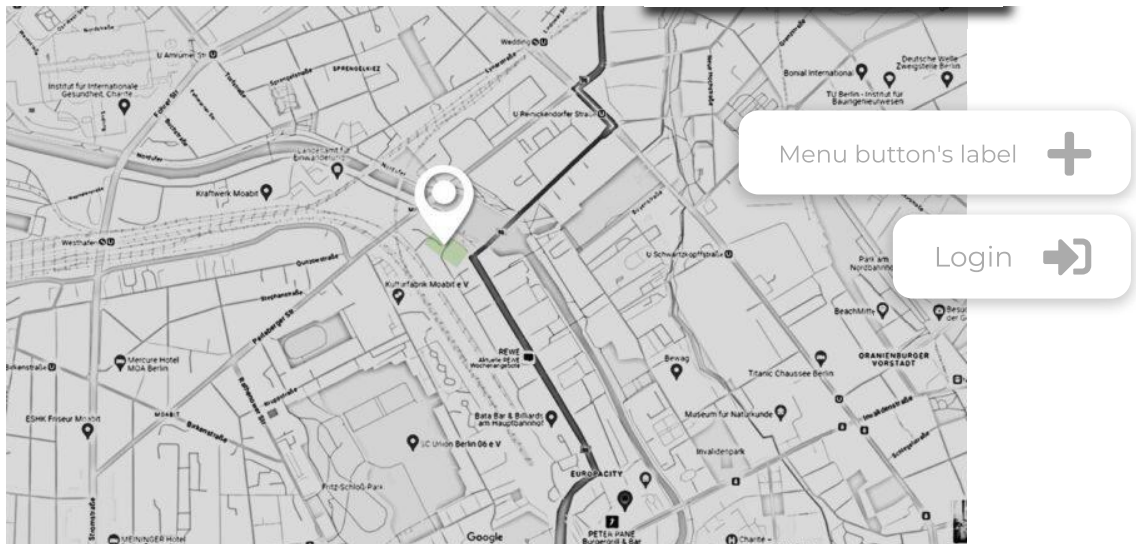


Weitere Bilder zum Projekt findet Ihr hier:

Login



© Visualisierung: Kleihues + Kleihues Gesellschaft von Architekten mbH



[WEITERE PROJEKTE IN MITTE FINDET IHR HIER](#)

[WEITERE HOCHHAUSPROJEKTE SIND HIER ZU FINDEN](#)

Quellen: Kleihues + Kleihues Gesellschaft von Architekten mbH, Architektur Urbanistik Berlin, Wikipedia, webcam-profi.de, Deutsches Architektur Forum

Weitere Artikel zu ähnlichen Projekten findet Ihr hier:



Menu button's label +

Login ➔

Neues Leitbild? Berliner CDU möchte mehr Hochhäuser in Berlin bauen

Die Berliner CDU möchte in Berlin mehr Hochhäuser bauen und ein neues Hochhausleitbild entwickeln. An ausgewählten Standorten soll der Bau von intelligent gestalteten Hochhäusern realisiert werden, um Flächen für Wohnen, Gewerbe, Schulen und Kitas zu schaffen. Auch der Bau eines "Hochhausrings" um das innere Berlin, entlang der Ringbahn, soll im Rahmen einer Machbarkeitsstudie untersucht werden. ... weiterlesen



entwicklungsstadt berlin

2



Menu button's label



Login



Pop-Akademie: 100-Meter-Holzhybrid-Hochhaus am Tempodrom geplant

In Berlin-Kreuzberg möchte das Unternehmen KPS Real Estate in unmittelbarer Nähe zum Tempodrom ein 100 Meter hohes Holzhybrid-Hochhaus nach Plänen des Architekten Max Dudler errichten. Neben einer noch zu gründenden "German Pop Academy" sollen auch Flächen für Büros, Studentenwohnungen und ein öffentlich zugänglicher „Kulturdachgarten“ geschaffen werden. © Visualisierungen: Max Dudler Architekten
Text: Björn Leffler ... [weiterlesen](#)



entwicklungsstadt berlin

3

Züblin baut Hochhausprojekt "Mynd" am Berliner Alexanderplatz



Am Alexanderplatz in Berlin-Mitte soll in Kürze der Hochbau für das Hochhausprojekt "Mynd" beginnen. Kurz vor Beginn der Arbeiten hat Eigentümer Commerz Real

nun mitgeteilt, dass das Unternehmen Züblin den Bau übernehmen soll. © Visualisierungen: Signa Real Estate
Text: Björn Leffler Kurz vor dem Beginn des Hochbaus des Hochhausprojekts "Mynd" am Alexanderplatz in Berlin-Mitte ... weiterlesen



entwicklungsstadt berlin

0

Menu button's label +

Login ➡



Menu button's label +

Login ➔

Covivio-Tower am Alexanderplatz: Hochbau wird vorbereitet

Das Hochhausprojekt des französischen Investors Covivio am Alexanderplatz in Berlin-Mitte hatte vor allem für Fahrgäste der U2 in den vergangenen Monaten negative Auswirkungen. Doch ab 28. August wird die U2 endlich wieder im Normalbetrieb zwischen Pankow und Mitte verkehren. Derweil wird am Alexanderplatz der Hochbau für den Wohn- und Gewerbetower vorbereitet. Text und Fotos: Björn ...
weiterlesen



entwicklungsstadt berlin

3

In STÄDTEBAU

#bauprojekte berlin mitte #bauprojekte berlin moabit #bauprojekte Mitte #bauprojekte moabit #bauvorhaben berlin mitte #bauvorhaben berlin moabit #bauvorhaben gewerbe berlin #bauvorhaben Mitte #bauvorhaben moabit #berlin hochhaus projekte #berlin hotelturm #berlin mitte #berlin moabit #berlin prenzlauer berg #berlin weißensee #berlin wohnturm #büro immobilien #büro immobilien berlin #büro lofts berlin #büroflächen berlin #bürogebäude berlin #büroimmobilien #büroimmobilien berlin #büros berlin #eigentumswohnungen Mitte #eigentumswohnungen moabit #entwicklung büro immobilien berlin #entwicklung gewerbe immobilien berlin #europacity berlin #gewerbe berlin #gewerbe immobilien #gewerbe immobilien berlin #gewerbeflächen berlin #gewerbeimmobilien berlin #gewerbeimmobilien berlin #highrise #highrise berlin #highrise project #hochhaus #hochhaus bauvorhaben #hochhaus bauvorhaben berlin #hochhaus berlin #hochhaus projekte berlin #hochhäuser berlin #hotelturm #immobilienmarkt #immobilienmarkt berlin #mietwohnungen Mitte #mietwohnungen moabit #mitte #moabit #n

Privacy & Cookies Policy

#neubau berlin moabit #neubau büro berlin #neubau büroflächen
berlin #neubau büros berlin #neubau europacity berlin #neubau
gewerbe berlin #Neubau Hochhaus Berlin #neubau hochhaus upbeat
berlin #neubau Mitte #neubau moabit #neubau upl
moabit #neubau wohnungen Mitte #neubau wohnungen moabit
#neubauprojekte berlin mitte #neubauprojekte berlin moabit
#neubauprojekte Mitte #neubauprojekte moabit #neue
gewerbeflächen berlin #neue hochhäuser berlin #office rental space
#office rental space berlin #office space berlin #skyscraper berlin
#stadtentwicklung berlin moabit #stadtentwicklung moabit #upbeat
#upbeat berlin #upbeat hochhaus berlin #wohnturm #wohnungen
Mitte #wohnungen moabit #works spaces berlin

Menu button's label



Login

[< ZURÜCK BEITRAG](#)[WEITER BEITRAG >](#)

3 KOMMENTARE

MATTHIAS BARTH DEZEMBER 5, 2023

Wenn irgendwo etwas optisch Ansprechendes entstehen soll, das sich in die Umgebung einfügt, wie die Bauakademie oder die Art deco-Fassade des Karstadt am Hermannplatz, beginnt sofort das Geschrei des linksgrünen Mainstream und der Architektenschaft. An solchen abstoßenden brutalistischen Rasterfassaden stört sich anscheinend Niemand.

ANTWORT

STELZER DEZEMBER 6, 2023

Wann kapieren wir endlich, dass man heutzutage anders bauen muss. Das Arbeiten hinter der tollen Glasfassade wird nur mit fetten Klimaanlage möglich sein. Ein weiteres klimatisches Steinzeit-Relikt für noch mehr Büroraum, den zudem keiner mehr braucht, der leer stehen wird. Nur weiter so. Wir schaffen das ...

ANTWORT



ANTWORTEN

11/14

Menu button's label 

Login 

Menu button's label 

Login 

Menu button's label 

Login 

© 2023 ENTWICKLUNGSSTADT BERLIN

THEMA VON ANDERS NORÉN